



Sachbearbeitung ZS/F - Finanzen/Beteiligungsverwaltung

Datum 19.11.2013

Geschäftszeichen ZS/F-Zg

Beschlussorgan Hauptausschuss

Sitzung am 12.12.2013 TOP

Behandlung öffentlich

GD 447/13

Betreff: Ulmer Parkbetriebsgesellschaft mbH, Wirtschaftsplan 2014

Anlagen: Anl. 1 - Wirtschaftsplan 2014
Anl. 2 - Kennzahlenübersicht

Antrag:

1. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH an die Gesellschafterversammlung Kenntnis zu nehmen.
2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats zustimmt.

Heidi Schwartz

Genehmigt:

BM 1,OB _____

PBG _____

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
Gemeinderats:

Eingang OB/G _____

Versand an GR _____

Niederschrift § _____

Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

Der Aufsichtsrat der Ulmer Parkbetriebsgesellschaft mbH hat in seiner Sitzung am 16. Oktober 2013 den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2014 beraten und der Gesellschafterversammlung die Genehmigung des Wirtschaftsplans in der vorliegenden Fassung empfohlen.

1. Erfolgsplan 2014

Die Umsatzerlöse für 2014 sind mit 7.240 T€ (VJ 7.200 T€) veranschlagt. Für 2013 wurden dabei für die City-Parkhäuser auf Basis der aktuellen Hochrechnungen mit rd. 2.900.000 Einstellungen (Kurzzeitparker einschl. Schwabencardnutzer) kalkuliert.

Bei den sonstigen Erträgen ergeben sich aus Vermietungen, Kostenerstattungen und Dienstleistungen weitere Erlöse von 325 T€. Dies entspricht dem Vorjahreswert.

Der Verkauf der TG Sedelhof, dessen Erlös bereits im Wirtschaftsplan 2013 eingeplant war, verzögert sich und wird in 2014 erneut veranschlagt.

Materialaufwendungen wurden in Höhe von 1.740 T€ (VJ 1.890 T€) angesetzt. Darin enthalten sind 80 T€ (VJ 270 T€) für außerordentliche Instandhaltungsmaßnahmen in der Theater-Tiefgarage. Die Personalkosten sind mit 1.810 T€ (VJ 1.830 T€) geplant, die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 420 T€ (VJ. 330 T€). Die Zinsaufwendungen reduzieren sich 2013 durch planmäßige Tilgungsleistungen und einen geringeren Zinssatz für ein Bankdarlehen von 660 T€ auf 580 T€, die Abschreibungen gehen auf 1.970 T€ (-80 T€) zurück.

Durch den Verkauf des Parkhauses Sedelhof ergibt sich voraussichtlich ein außerordentlicher Ertrag von 4.100 T€, dem außerordentliche Aufwendungen von 1.470 T€ (Sonderabschreibung) und 730 T€ Ertragssteuerbelastung gegenüberstehen.

Für 2014 wird mit einem Jahresüberschuss von 2.505 T€ (VJ. 2.295 T€ einschl. Verkaufserlös) kalkuliert. Der Verlustvortrag, der zum 31.12.2012 noch 931 T€ beträgt, kann aus den erwarteten Jahresüberschüssen 2013 und 2014 vollständig abgebaut werden.

2. Vermögensplan 2014

In 2014 stehen Finanzierungsmittel von insgesamt 10.500 T€ zur Verfügung. Diese ergeben sich aus den Abschreibungen (1.970 T€), den Anlagenverkäufen (Sonderabschreibungen 1.380 T€), dem erwarteten Jahresüberschuss (2.505 T€) und dem Finanzierungsmittelüberschuss aus Vorjahren (4.645 T€).

Für verschiedene Beschaffungen sind insgesamt 160 T€ und für ordentliche Kredittilgungen 1.011 T€ vorgesehen. Als Planungsrate für das Parkhaus Am Bahnhof sind 1.500 T€ bereitgestellt und 3.450 T€ werden der Investitionsrücklage für den Neubau des Parkhauses Am Bahnhof zugewiesen. Diese erhöht sich damit zum 31.12.2014 auf voraussichtlich 7.750 T€.

3. Finanzplanung 2013 – 2017

Nach Veräußerung der Tiefgarage Sedelhof wird der Jahresüberschuss 2015 voraussichtlich 790 T€ betragen. Durch die finanziellen Belastungen im Zusammenhang mit dem Parkhausprojekt Am Bahnhof (noch kein Baubeschluss gefasst) werden die Überschüsse in den Folgejahren zurückgehen. Mit Fertigstellung und Inbetriebnahme des Parkhauses (2018/2019) und auf Basis der derzeitigen Planungen (Baukosten auf Basis einer Grobkostenschätzung 32 Mio. €, Fremdfinanzierung 21 Mio. €) wird ab 2018 mit jährlichen Fehlbeträgen von bis zu 500 T€ gerechnet.

Auf die Darstellung auf Seite 4 des Wirtschaftsplans wird verwiesen.